

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Aschau a. Inn

Monatlich erscheinendes Mitteilungsblatt
der Gemeindeverwaltung



Novemberstimmung in Aschau a. Inn

11

November 2025
43. Jahrg.

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer ist einiges los in unserer Gemeinde. Wir durften die besten Abschlussschüler ehren, die Senioren verbrachten einen schönen Nachmittag bei der Jahresabschlussfahrt zum Höglwörther See und die Haselbacher Bürger feierten ihr 1100-jähriges Bestehen.

Außerdem lädt der Musikverein zum festlichen Jahresabschlusskonzert sowie der Kinderförderverein zum traditionellen Christkindlmarkt ein. Vom 28.11. bis 30.11. öffnet dieser am Rathausplatz bzw. Kiesparkplatz seine Tore. Er zählt zu den schönsten in unserer Gegend! Stimmen auch Sie sich bei einem Glas Punsch oder Glühwein auf die Vorweihnachtszeit ein.

Einen schönen Novembergruß aus Ihrem Rathaus Aschau a. Inn



Die Kehrmaschine ist am 03. November innerorts und am 04. November außersorts unterwegs.
Bitte achten Sie darauf, die Straßen und Gehwege freizuhalten. Vorab vielen Dank.

Wussten Sie schon...



Der Kinderförderverein organisiert jedes Jahr **4.800 Lebkuchen**, die am Aschauer Christkindlmarkt kostenlos ausgegeben werden.



**Gemeinde
Aschau a. Inn
Hauptstraße 4
84544 Aschau a. Inn**



08638 9435 - 0



08638 9435 - 99



www.aschau-a-inn.de



poststelle@aschau-a-inn.de

Verwaltung:

MO	07:30 - 13:00 Uhr
DI - FR	07:30 - 12:00 Uhr
DO (zusätzlich)	13:00 - 17:30 Uhr

Bücherei:

MO & FR	15:00 - 18:00 Uhr
DO	09:00 - 11:00 Uhr

Wertstoffhof:

MO	17:00 - 19:00 Uhr
FR	16:00 - 18:00 Uhr

Grüngutsammelstelle:

MO - FR	09:00 - 16:00 Uhr
SA	09:00 - 13:00 Uhr

(& zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes)

Aus dem Sitzungssaal



Folgende Themen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung vom 14.10.2025 behandelt:

Vereidigung des neuen Mitglieds des Gemeinderates, Herrn Johannes Volk

Herr Volk erklärte, dass er das Ehrenamt als Gemeinderatsmitglied annimmt und hat den Eid nach Art. 31 Abs. 4 GO geleistet.

Nachbesetzung des Ausschussmitglieds und des Seniorenreferenten

Herr Ernst Doleschal wird zum Seniorenreferenten ernannt. Johannes Volk tritt der Arbeitsgemeinschaft Multifunktionsplatz bei.

Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024 und Entlastung

Die Rechnungsprüfung bezog sich auf Stichproben aus allen Bereichen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2024. Zusammenfassend wurde festgestellt, dass die Haushaltsführung übersichtlich, vollständig und korrekt ist. Da keine Unstimmigkeiten vorliegen, wird der Jahresrechnung 2024 Entlastung erteilt.

Bauanträge laufende Verwaltung

- Erweiterung des Werkstattgebäudes in der Kirchenstraße 1
- Umnutzung des vorhandenen Einfamilienhauses in ein Zweifamilienhaus im Eschenweg 13. Anbau einer Außentreppe inkl. Eingangsvorbau im OG als Hauptzugang für die 2. Wohneinheit. Ausbau des Speichers zu Wohnräumen inkl. Einbau von Gauben. Errichtung von 2 Außenstellplätzen
- Aufstockung des Bestandsgebäudes in der Liebigstraße 17
- Errichtung eines Batteriespeichers (Antrag auf Vorbescheid) in der Porschestraße 6

Der Gemeinderat erteilte den Bauanträgen seine Zustimmung.

Antrag auf Erschließung einer Motocrossstrecke für elektrisch betriebene Motorräder

Aufstellen eines Containers in Wimm 1

Der Antrag wurde bereits in der letzten Sitzung im September behandelt und abgelehnt. In der Zwischenzeit liegt die Genehmigung der Fachbehörde vor. Eine Ortsbesichtigung durch den Gemeinderat sowie von Teilnehmern aus der Verwaltung fand statt. Die Mitglieder des Gemeinderates erteilen das gemeindliche Einvernehmen.

Antrag auf „Nutzungsänderung eines Betriebsleiterwohnhauses

mit Doppelgarage und Einliegerwohnung zu einem Einfamilienhaus mit Doppelgarage und Einliegerwohnung“ in Ödhub 2. Der eingereichte Antrag widerspricht dem Bebauungsplan. Eine Befreiung des Bebauungsplanes ist nicht möglich.

Die Mitglieder des Gemeinderates lehnen den Antrag einstimmig ab.

Rückblick und Dank für das Ferienprogramm

Das Ferienprogramm der Gemeinde Aschau a. Inn im Sommer 2025 war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Über die gesamten Sommerferien hinweg meldeten sich rund 139 Kinder für die 34 verschiedenen Veranstaltungen an, viele von ihnen nutzten gleich mehrere Angebote.

Unser Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Vereinen, Betrieben und Privatpersonen, die ihre Zeit und oft auch Material oder Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben. Ebenso danken wir den Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung für die Organisation, Abrechnung und Betreuung der Anmeldungen.

Das Ferienprogramm 2025 hat erneut gezeigt, wie vielfältig und lebendig unser Gemeindeleben ist. Wir hoffen, auch im kommenden Jahr wieder ein ebenso buntes und attraktives Programm für die Aschauer Kinder auf die Beine stellen zu können.

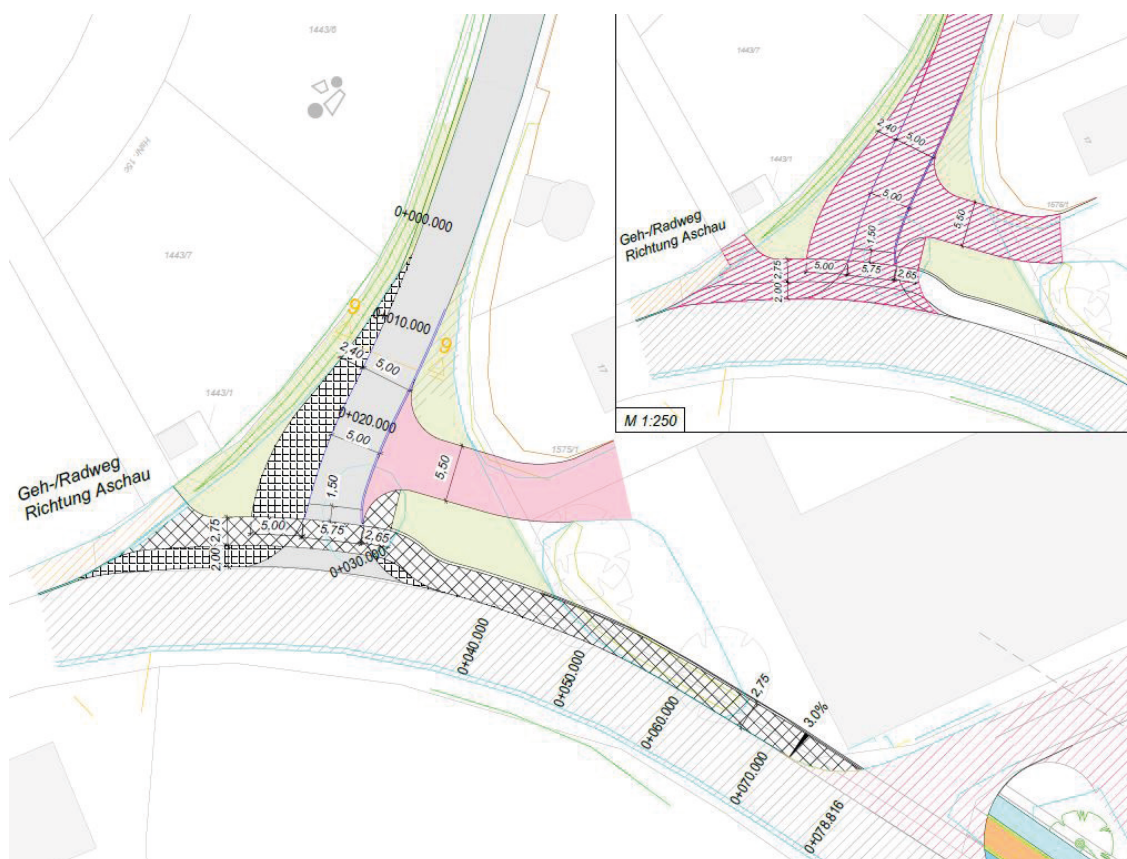
Umbau des Kreuzungsbereiches St2352 / MÜ 25 alt im Ortsteil Thann

Der mögliche Umbau dieses Kreuzungsbereiches im Ortsteil Thann ist bereits seit Juli 2024 in der konkreten Beratung und Planung. Insgesamt ist die Maßnahme in zwei Abschnitte aufgeteilt:

Abschnitt A – Umbau der Kreuzung MÜ25 alt / Staatsstraße

Bei der Weiterentwicklung des Planes wurde insbesondere auf folgende Kriterien geachtet:

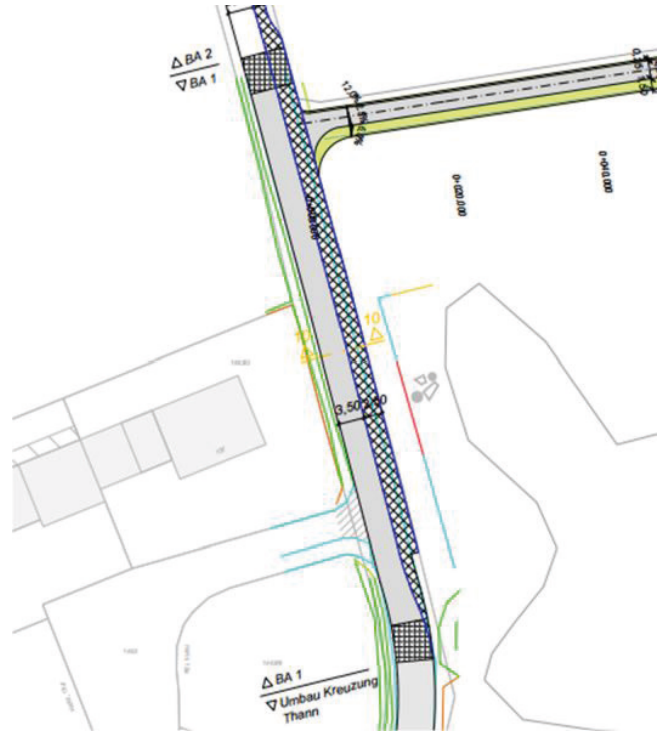
- Verkehrsberuhigung durch den Rückbau der Kreuzung
- Trotz Rückbau die Einhaltung der Schleppkurven insbesondere auch für den LKW- und landwirtschaftlichen Verkehr
- Schaffung einer ordnungsgemäßen Zufahrt zum Anwesen Thann 17
- Schaffung von Ausweichmöglichkeiten für den LKW- bzw. landwirtschaftlichen Verkehr insbesondere im Kreuzungsbereich
- Lückenschluss des Geh- und Radweges entlang der St 2352
- Sanierung der Straße MÜ25 alt
- Die geschätzten Kosten für diesen Abschnitt belaufen sich auf ca. 77.000 €.



Abschnitt B – Erneuerung der MÜ 25 alt inkl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und Wegeführungen

Bei der Erstellung des Planentwurfes wurde insbesondere auf folgende Kriterien geachtet:

- Sichere Wegeführung zum neu zu errichtenden Geh- und Radweg von Thann nach Ödhub
- Verkehrssicherer Lückenschluss zwischen den Geh- und Radwegen „Weg von Thann nach Ödhub“ und „Weg bis zum Anwesen Thann 15f im Baugebiet Thannenbach“
- Schaffung einer sicheren Querungsstelle der MÜ25 alt im Bereich der Einmündung in das Baugebiet Thannenbach
- Schaffung einer Verkehrsberuhigung ab dem Anschlusspunkt des Geh- und Radweges nach Ödhub
- Verkehrsberuhigung an der Straße
- Sanierung der Straße MÜ 25 alt bis zum Anschlusspunkt „Geh- und Radweg nach Ödhub“



Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen die Umsetzung der Maßnahme.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Planung in die Ausschreibung und Umsetzung für 2026 zu bringen und die entsprechenden Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2026 vorzusehen.

Die nächste öffentliche Sitzung findet am 18.11.2025 statt.

Aus dem Rathaus

Vollsperrung bzw. Teilspernung

- Waldwinkler Straße, 2. Verlängerung bis 07.11.2025, halbseitige Sperrung
- Schönbrunnfeld, 1. Verlängerung bis 07.11.2025, **Vollsperrung**
- **Ortsdurchfahrt Thann, voraussichtlich bis Ende November**

Wir bitten um Beachtung und die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.



Parkplatzsperrung während des Christkindlmarktes

Aufgrund der Vorbereitungen für den Christkindlmarkt (28.11. – 30.11.2025) sind der Kiesparkplatz (Elternparkplätze Ost) und der Parkplatz vor dem Rathaus in der Zeit vom 24.11.2025 bis 02.12.2025 gesperrt. Der Schulbusverkehr am Kiesparkplatz ist weiterhin gewährleistet. Während der Sperrung ist die Bäckerei auch wieder über den rückwärtigen Eingang zu erreichen.

Bereits am Samstag, den 22.11.2025, wird ab Mittag der Pavillon aufgebaut. Auf dem Parkplatz vor dem Rathaus kommt es zu Einschränkungen.

Ehrung der Schüler und Absolventen



v.l. Christian Weyrich, Hannah Münzlochner, Selina Aslan, Sandra Edtmüller, Josef Göschl, Veronika Bögl, Emelie Duschek, Theresa Langrieger, Ludwig Reiser, Christian Mayerhofer, Ernst Doleschal, Bärbel Bischoff (n.a. Ulrich Gottwald)

Bürgermeister Christian Weyrich begrüßte am Mittwoch, den 01.10.2025, die Schüler, Absolventen und Auszubildenden mit einer 1 vor dem Komma in einer Feierstunde im Gasthaus Scheuern. Auch den zweiten Bürgermeister Christian Mayerhofer sowie die Gemeinderäte Bärbel Bischoff und Ernst Doleschal konnte er willkommen heißen. In seiner persönlichen Ansprache betonte er, dass die Gemeinde stolz auf seine Bürger mit hervorragenden Leistungen ist. Sie sind das Aushängeschild. Auch wenn der Abschnitt der schulischen Laufbahn zu Ende geht, stehen jetzt viele neue Türen offen. „Seid mutig, geht neue Wege und verfolgt eure Träume mit Entschlossenheit“, gab er den Absolventen auf den neuen Lebensabschnitt mit. Er gratulierte allen zu ihren Erfolgen, überreichte eine Urkunde und ein Präsent mit den besten Wünschen für die Zukunft. Gemeinsam ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Josef Göschl	Ausbildung zum Landwirt	Landwirt	1,69
Sandra Edtmüller	Ausbildung zur Landwirtin	Landwirtin	1,45
Ludwig Reiser	Staatl. Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik Altötting	Staatl. geprüfter Elektrotechniker	1,54
Veronika Bögl	BIT Gendorf Technikerschule - Fachschule für Chemie- und Informationstechnik der Bildungsakademie Inn-Salzach Technologiezentrum Gendorf GmbH	Staatl. geprüfte Chemietechnikerin	1,76
Ulrich Gottwald	Staatl. Realschule Waldkraiburg	Realschulabschluss	1,92
Hannah Münzlochner	Staatl. Realschule Waldkraiburg	Realschulabschluss	1,92
Theresa Langrieger	Berufliches Schulzentrum Mühldorf am Inn	Industriekauffrau	1,7
Emelie Duschek	FOS Altötting	Fachhochschulreife	1,8

Jahresausflug der Senioren zum Högelwörther See

Bei Nieselregen machten sich im Oktober, zum letzten Seniorenausflug des Jahres, 28 wetterfeste Bürger gut gelaunt auf den Weg zur Kirche am Högelwörther See. Am Ziel angekommen, stand zunächst eine kurze Besichtigung der Klosterkirche St. Peter und Paul auf dem Programm, zu der uns Kirchenführer Herr Birnbacher begrüßte. Seine Ausführungen trug er mit so viel Detailfreude vor, dass er an den vorgegebenen Zeitplan erinnert werden musste.

Eine anschließend mögliche Seenumrundung fiel witterungsbedingt leider sprichwörtlich ins Wasser. Stattdessen ging es gleich in die Klostergaststätte neben der Kirche. Dort geriet das Personal sichtlich in Stress, denn zeitgleich trafen auch 55 Gäste aus Österreich ein. Unsere Senioren ließen sich dadurch jedoch nicht aus der Ruhe bringen und schließlich bekamen alle Ihren wohlverdienten Kaffee und Kuchen.

Am späten Nachmittag ging es zurück in Richtung Aschau a. Inn, wo der Tag bei einer deftigen Brotzeit beim Wirt z' Engelsberg seinen gemütlichen Abschluss fand. Für den gelungenen Ausflug gab es bei der Rückkehr kräftigen Applaus.



Einladung zum Seniorennachmittag im November

Zum Seniorennachmittag der Gemeinde Aschau a. Inn **am Donnerstag, 06. November 2025, ab 14:00 Uhr** sind alle Aschauer Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr oder Senioren, die in diesem Jahr das 65. Lebensjahr vollenden, wie immer sehr herzlich eingeladen. Das Nachmittagsprogramm findet im Don-Bosco-Saal des Berufsbildungswerkes Waldwinkel statt.

Pater Claudius, Pater Klos sowie Herr Bürgermeister Weyrich werden über aktuelle Themen berichten. Zudem wird Franz Wicho eine Bilderreihe zur Geschichte Waldwinkels zeigen, vom jüdischen Kinderlager 1945 bis zum heutigen Berufsbildungswerk der Salesianer Don Bosco.

Wir suchen **Dich als Reinigungskraft** (m/w/d)

In Teilzeit – sozialversicherungspflichtig (12 Std./Woche)

Für den Bauhof und gemeindeeigene Gebäude

DAS BRINGST DU MIT:

GRÜNDLICHKEIT

Du arbeitest **zuverlässig und sauber** – denn Sauberkeit ist dir wichtig.

FLEXIBILITÄT

Du kannst Deine Arbeit **selbstständig** einteilen und dich auf wechselnde Aufgaben einstellen.

FREUNDLICHKEIT

Ein **respektvoller und freundlicher Umgang** mit Kolleg:innen ist für Dich selbstverständlich.

ERFAHRUNG

Erfahrung als Reinigungskraft ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich – wir freuen uns auch auf Quereinsteiger!

DEINE VORTEILE:

ATTRAKTIVE KONDITIONEN

Bezahlung nach **Tarif**, viele **Zusatzleistungen**
(z.B. BAV, VWL, Jahressonderzahlung, Wertgutscheine, Arbeitsmarktzulage),
30 Tage Urlaub, Betriebsveranstaltungen, Gesundheitsmanagement.

SICHERHEIT

Ein **zukunftsicherer Arbeitsplatz** in einer der schönsten Gemeinden Oberbayerns.

ARBEITSUMFELD

Ein offenes und kooperatives **Team**, in dem jeder zählt.

VIELFALT

Ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag in verschiedenen gemeindlichen Einrichtungen.

FLEXIBILITÄT

Eine echte Work-Life-Balance dank planbarer Teilzeitarbeit (12 Stunden/Woche)



**Erhalte gemeinsam mit uns die hohe Lebensqualität
der Gemeinde Aschau a. Inn.**

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung!
Fragen?
08638/94 35-17
bewerbung@aschau-a-inn.de

Was ist zu tun, um einen Rattenbefall zu vermeiden?

Auch in unserer Gemeinde kommt es hin und wieder zu Sichtungen von Ratten.

Folgende Maßnahmen können helfen, einen Rattenbefall zu verhindern oder zu bekämpfen:

- Einwanderungsmöglichkeiten im Keller und auf dem Dachboden verschließen.
- Wandöffnungen und nicht genutzte Abflüsse zumauern; Rückstauklappen anbringen.
- Essensreste und tierische Abfälle nicht auf den Hauskompost oder in die Toilette geben. Tierfutter nicht offen stehen lassen. Futternäpfe nach dem Füttern reinigen.
- Bei vorhandenem Befall: Fraßspuren, Kot, Nage- und Haarspuren sowie Nester ausfindig machen.
- Fallen aufstellen; diese sind im Handel erhältlich.
- Die Bekämpfung sollte mindestens 8 Wochen andauern, um erfolgreich zu sein.
- Eine Hauskatze kann unterstützend wirken.
- Der Einsatz von professionellen Schädlingsbekämpfern ist besonders erfolgversprechend.
- **Erwerb einer gelben Tonne über die Firma Wurzer, um gelbe Säcke zu vermeiden.**

Wir bitten um Berücksichtigung der aufgeführten Maßnahmen. Auch seitens der Gemeinde wird aktiv an der Vermeidung von Rattenaufkommen gearbeitet.

1100 Jahre Haselbach - Die jungen Haselbacher organisierten und gestalteten ein außergewöhnliches Fest

Angeregt vom Hinweis des Gemeindearchivars Franz Wicho, dass Haselbach im Jahre 925 erstmals urkundlich erwähnt wurde, beschlossen die jungen Haselbacher, ein Dorffest mit 1100-Jahr-Feier zu organisieren.

Am frühen Abend des 12. September 2025 kam dann die fast vollständige Dorfgemeinschaft, der Einladung folgend, zum „Vodamoierhof“. Im Hof drehte sich bereits eine Sau am Spieß, daneben war ein großes Salatbuffet aufgebaut. Ein Feierraum war hergerichtet, die Tische festlich gedeckt und die Wände dekoriert mit Bildern der jüngeren Haselbacher Vergangenheit. Der „Schloßbauer“ zapfte das erste Fass an und die jungen Veranstalter forderten die Gäste auf, sich zu bedienen. Da Essen und die Salate richtig gut waren – gleiches galt auch für die Getränke – kam bereits eine gewisse Zufriedenheit auf, aber das war erst der Anfang. Nach dem Mahl wurden die Besucher aufgefordert, ihre Plätze zu verlassen und die Bühne „Vodamoierhof“ zu betreten.

Bei gedämpftem Licht – es war bereits dunkel draußen – zurückgesetzt ins Jahr 925, betrat der Edle Francho die Bühne. Ihm folgten in einem faszinierenden Schauspiel alle Protagonisten der Haselbacher Geschichte. Die Aufführung war angelehnt an die geschichtlichen Fakten, inszeniert mit künstlerischer Freiheit. Szenen, teils humorvoll und garniert mit Spitzfindigkeiten, wurden häufig von Beifallklatschen unterbrochen. Spielbegleitend moderierte eine junge Haselbacherin gekonnt die geschichtlichen Zusammenhänge. Nach der kurzweiligen Aufführung von 1100 Jahren wieder in der Jetztzeit angekommen, überreichten die Schauspieler der Dorfgemeinschaft ein neues Dorfbankerl, gezimmert aus einem ersteigerten Maibaumstück und als Ersatz für das den Umwelteinflüssen zum Opfer gefallene alte Dorfbankerl. Im letzten Akt und zum Grande Finale boten die Jungen noch einen Blick in die Haselbacher Zukunft, dargestellt mit Leidenschaft und großem sportlichem Einsatz und wieder honoriert mit frenetischem Beifall.



Zurück in der „Vodamoier-Feierstube“ wurde aus der ursprünglichen Zufriedenheit Begeisterung. Ein Dorf feiert jetzt nicht nur 1100 Jahre, sondern vor allem die jungen Leute, die das Fest auf die Beine gestellt haben – aber das wars noch nicht!

Die Jungen forderten die Gäste auf, sich in mehrere Gruppen aufzuteilen und ein vorbereitetes Quiz zu spielen. Fünf verschiedene Teams mussten nun 19 haselbachbetreffende Fragen beantworten. Speziell dabei, der Sieger bekam nichts, die Verlierer mussten zur Unterhaltung der Haselbacher eine musikalische Einlage bringen. Anschließend wurde noch viel gelobt, geratscht und gefeiert. Bleibt noch der Familie Attenhauser für den „Feiersaal“ und die „Freiluftbühne“ ein herzliches Vergelt's Gott zu sagen... und Respekt, ihr jungen Haselbacher, danke, wir sind stolz auf euch.



Text und Foto Josef Stief

Kräuterbuschenbinden des Gartenbauvereines

Aus dem Verkauf der Kräuterbuschen zu Maria Himmelfahrt kam ein Spendenerlös in Höhe von 650 Euro zusammen. Von privater Seite wurde dieser um 350 Euro aufgestockt. Somit konnten insgesamt 1.000 Euro, zweckgebunden für die Renovierung der Orgel, an Pater Klos übergeben werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.



Festlicher Ausklang des Musikjahres - Jahresabschlusskonzert des Musikvereins Aschau

Am Freitag, den **22. November 2025**, lädt der Musikverein Aschau e.V. um **20:00 Uhr** in die Gemeindehalle Aschau zu seinem traditionellen Jahresabschlusskonzert ein.

Das Konzert ist ein fester und beliebter Bestandteil im Jahreslauf der Gemeinde und verspricht einen Abend voller musikalischer Höhepunkte, präsentiert von der Jugendblaskapelle und der Blaskapelle Aschau a. Inn. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Dirigent Alexander Terre.

Die Jugendblaskapelle zeigt ihr breites Können – von humorvollen Märschen bis hin zu getragenen Stücken wie „Verträumtes Blech“. Besondere Solisten an Flügelhorn, Tenorhorn und Posaune präsentieren zusätzlich ihr Können.

Die Blaskapelle Aschau a. Inn hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das musikalische Brücken schlägt: Von den klassischen Klängen großer Meister wie Mozart und Strauß über traditionelle böhmische Blasmusik bis hin zu bekannten Melodien wie „Über den Wolken“ ist für jeden Geschmack etwas dabei. Durch den Abend führt Sie Katrin Hoffmann, die die Zuhörer mit interessanten Informationen zu den vorgetragenen Stücken und Komponisten versorgt.

Erleben Sie einen stimmungsvollen und vielseitigen Abend in Aschau a. Inn! Der Musikverein Aschau freut sich auf Ihren Besuch! Karten gibt es an der Abendkasse.



Wir gratulieren



Zur Geburt

am 24.07.2025 von Korbinian Ansorge den Eltern Johanna und Lukas Ansorge

Zum Geburtstag

am 04.11.2025 zum 75. Geburtstag Herrn Heinz Kraushaar

am 15.11.2025 zum 93. Geburtstag Herrn Rudolf Schmid

Zur Hochzeit

am 18.10.2025 von Leonie Hegel geb. Flemming und Sebastian Hegel

Es war einmal



Reise in die Vergangenheit - Israelische Familie besucht Waldwinkel

Im August besuchte die Familie von Menahem Mairovich das Berufsbildungswerk Waldwinkel. Menahem Mairovich war als 6-jähriger Junge zusammen mit seinen Eltern und Geschwistern von Mitte März bis Ende April 1946 im damaligen Lager für jüdische Kinder DP Camp Aschau untergebracht. Heute wohnt die Familie seit 1948 im Umland von Tel Aviv in Israel.

Das Lager wurde vom UNRRA Team 135 betreut, UNRRA war die „Nothilfe und Wiederaufbauverwaltung der Vereinten Nationen“ und beherbergte in Aschau ca. 400 jüdische Kinder und Jugendliche, die aus ihren Heimatländern verschleppt oder geflüchtet waren. Das Betreuerteam bestand aus einer amerikanischen Lagerleitung und internationalen Helfern.



v. l. Michaela Bock, Halit, Miriam, Omri, Hagit, Chaim, Menahem Mairovich, Jörg Andlauer, Franz Wicho

Menahem, begleitet von seiner Frau Miriam, seinen Töchtern Hagit und Halit, seinem Sohn Chaim und seinem Enkel Omri, sowie vom Ehepaar Anna und Jörg Andlauer aus Markt Indersdorf als Dolmetscher, wurden in Waldwinkel von Pater Hans Schoch und Schulleiter Herrn Joachim Kraus begrüßt und empfangen.

Zunächst fand ein kleiner Rundgang zu den noch erhaltenen Spuren seiner Zeit im Lager statt.

Am Nachmittag zeigten ihnen Franz Wicho und Michaela Bock vom Team „erinnern 45“ vom Tödtenberg aus das BBW Waldwinkel anschließend mit einer Rundfahrt das Werk Aschau mit seinen noch erhaltenen Gebäuden aus der Nachkriegszeit mit ihren markanten Bauformen und bepflanzten Fachdächern.

Am späten Nachmittag wurden die Gäste im Hotel in Waldwinkel vom Bürgermeister Christian Weyrich bei einem Sektempfang und einem Imbiss begrüßt. Franz Wicho präsentierte den Gästen einen Kurzfilm vom Kriegsende in Aschau Werk und einen Power-Point-Vortrag mit Bildern aus dem Gemeindearchiv vom DP Camp Aschau von 1946 -48. Pater Schoch hatte für die Gäste einen kleinen Bildband über die Entwicklung vom jüdischen Kinderlager bis zum Don Bosco Jugendwerk Waldwinkel und den Plänen zum Sonderpädagogischen Förderzentrum zusammengestellt.

Bei Menahem blitzten bei seinem Besuch in Aschau immer wieder Erinnerungen an seine Zeit im Kinderlager durch und er und seine Familie waren von ihrem Besuch in Waldwinkel sehr angetan.

Bücherei



Hallo Kinder, kommt doch am **14. November 2025** um 14.30 Uhr zu unserem Bilderbuchkino „Die neugierige kleine Hexe“ in die Bücherei.

Erlebt auf der großen Leinwand, wie die Hexe Lisbet in ein fremdes Haus purzelt und dabei ihren Besen kaputt macht. Ob ihr wohl jemand dabei helfen kann, ihn wieder heile zu zaubern?

Die Lesung ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren und dauert ca. 10 Minuten.

Der Eintritt ist, wie immer, frei.



Bei uns gibt es kostenfreie Bilderbücher für Dreijährige

Vorlesen ist wichtig! Damit kann man nicht früh genug anfangen.

Zusammen Lesen macht Spaß, fördert die Sprachentwicklung beim Kind und vermittelt spielerisch ein breites Allgemeinwissen.

Daher gibt es die Aktion „Lesestart 1-2-3“ der Stiftung Lesen und wir sind von Anfang an dabei.

Das bedeutet für alle Eltern eines dreijährigen Kindes, dass sie sich in der Bücherei jederzeit ein kostenloses Lesestartset abholen können. Dieses besteht aus einer Tasche, einem altersgerechten Bilderbuch und Infomaterial. Einen Leserausweis braucht man dafür nicht.

Einfach vorbeikommen, beim Büchereiteam nachfragen und eventuell noch ein bisschen dableiben und sich umschauen.

Sport



Mountainbike Kids SV Aschau: Familien-Ausflug an den Bikepark Samerberg

Ein aufregender Ausflug stand kürzlich auf dem Programm für die MTB Kids des SV Aschau. Die jungen Radsportler und ihre Trainer erlebten einen actionreichen und zugleich lehrreichen Tag, der sowohl das gemeinsame Hochpedalieren als auch spannende Abfahrten beinhaltete.

Gemeinsames Hochpedalieren

Am Vormittag trafen wir uns, voller Vorfreude auf das bevorstehende Abenteuer, in Grainbach direkt am Bikepark Samerberg. Alle TeilnehmerInnen, von den jungen Fahrern der MTB Kids I bis hin zu den fortgeschrittenen MTB Kids II, kämpften sich gemeinsam den Berg hinauf.

Fahren im Maloja Bikespielplatz

Nach der anstrengenden Auffahrt wartete ein Highlight: der Maloja Bikespielplatz. Dieser spezielle Übungsbereich im Bikepark bietet eine Vielzahl von Hindernissen und Herausforderungen, die sowohl Technik als auch Fahrverhalten der Kids auf die Probe stellen. Es wurde die ein oder andere Technik ausprobiert – die MTB Kids hatten sichtlich viel Spaß und konnten dabei ihre Fahrtechnik verbessern.

Die MTB Kids II und die fortgeschrittenen FahrerInnen der MTB Kids I erkundeten mit den Trainern im Anschluss die Bikepark-Strecke und hatten gemeinsam jede Menge Spaß. Für viele war es die erste Erfahrung auf einer echten Bikepark-Abfahrt – ein spannendes Erlebnis, das mit jeder Kurve und jedem Sprung immer mehr Freude brachte.

Nach den ersten aufregenden Abfahrten war eine ausgiebige Pause auf der Käser Alm genau das Richtige. Die Alm, bekannt für ihre traditionelle Atmosphäre und leckeren Speisen, bot den MTB Kids und Familien eine wohlverdiente Stärkung. Ein besonderes Highlight für die jüngeren Fahrer und Geschwisterkinder war der angrenzende Abenteuerspielplatz.

Der Tag im Bikepark war ein voller Erfolg – alle TeilnehmerInnen kamen gesund und mit einem breiten Grinsen im Gesicht zurück. Der Ausflug war nicht nur eine tolle Gelegenheit, neue Fahrtechniken zu erlernen, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis für die gesamte Gruppe. Ohne Zwischenfälle und mit vielen positiven Eindrücken endete der Tag, der allen TeilnehmerInnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Euer MTB Kids Trainer Team Magdalena, Matthias und Andy

Löwen-Fußballschule in Aschau am Inn – ein voller Erfolg

Die 6. Auflage des Fußball Camps des Münchner Traditionsverein TSV 1860 München war mit mehr als 60 teilnehmenden Kinder auf dem Fußballplatz in Aschau a. Inn innerhalb kürzester Zeit ausgebucht.

Neben vielen Kindern aus Aschau a. Inn und Umgebung hatten wir bei diesem Camp auch Teilnehmer aus der Region Chiemgau, München und Umgebung und somit auch einen großen überregionalen Zuspruch.

Am letzten Sommerferienwochenende brüllten nun also die Löwen in der Veilchen Arena unter strahlend blauen Himmel und Sonnenschein. Die Jahrgänge 2013 – 2018 wurden unter der Leitung des qualifizierten Trainerteams der Münchner Löwen

gecoacht. Ein abwechslungsreiches Training mit altersgerechten, aber auch sehr intensiven und fördernden Einheiten stand auf dem Programm. Die Kids erfreuten sich an einer Vielzahl an Übungen, wie zum Beispiel Fußball-Baseball, Fußball-Dart und Schlag den Löwen Trainer, wo sich die Talente an den Nachwuchstrainern aus dem Löwen- Nachwuchsleistungszentrum messen durften. Vor Trainingsbeginn wurden alle Kinder mit dem neuen Dress der Löwen-Fußballschule ausgestattet. „Im Vordergrund steht der Spaß am Fußballsport und an der Bewegung, kombiniert mit dem Gedanken eines qualifizierten Freizeitangebotes in den Ferienwochen“, Mit der Organisation, dem Ablauf und der großen positiven Resonanz auf das Camp sind wir mehr als zufrieden.“ so Wehrle (SV Aschau Fussball). Auch Michael Hieber, Leiter der Löwen-Fußballschule zog eine positive Bilanz des Wochenendes. „Der SV Aschau hat bereits eine mündliche Zusage für eine weitere Campdurchführung im Jahr 2026 von uns bekommen.“



Aus dem Pfarrverband



Feierliche Wiedereröffnung der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Unsere Pfarrkirche wird nach gut zweijähriger Sanierung am ersten Adventssonntag, den 30. November, wiedereröffnet. Den festlichen Gottesdienst um 9.30 Uhr feiern wir zusammen mit Weihbischof Wolfgang Bischof. Wir laden Sie und Euch jetzt schon herzlich zu diesem ersten Gottesdienst in der neu renovierten Kirche ein!

Titel „Fitness für den Kopf-Gedächtnistraining“

Was nützt es uns, 100 zu werden, aber nicht mehr geistig fit zu sein?

Aufmerksamkeit und Konzentration lassen im Alter nun einmal nach, sind jedoch sehr wichtig für's alltägliche Leben.

Mit ganzheitlichem Gedächtnistraining, das Körper, Geist und Seele anspricht, lässt sich so einiges für die geistige Fitness tun.

Lassen Sie sich in lockerer Atmosphäre und mit viel Spaß und Freude zeigen, wie Sie mit ganz einfachen Übungen fit im Kopf bleiben.

Montag, 10.11.-8.12.2025, 5 Treffen

Uhrzeit: 14.30-16.00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Anna, Aschau a. Inn

Kosten: 40€ für alle fünf Treffen

Monika Mayer, Referentin für Gedächtnistraining

Bitte um Anmeldung bei: Michaela Bock, Tel. 0177-8668332

Pfarrgemeinderatswahl am 01. März 2026 –

Gemeinsam gestalten. Gefällt mir.

Wir suchen DICH für den Pfarrgemeinderat, ...

- ... weil Du Gesicht und Stimme deiner Pfarrgemeinde bist
- ... weil Dir gelebter Glaube und Glaubensgemeinschaft vor Ort wichtig sind
- ... weil Du Dich mit Deinen Ideen und Talenten in Deiner Pfarrei einbringen willst
- ... weil Du über neue Aktivitäten mitbestimmen und neue Wege beschreiten willst
- ... weil Dir lebendige, fortschrittliche Kirche in Deiner Pfarrei wichtig ist...

Wir laden Dich herzlich ein, zu überlegen, ob Du für das Gremium des Pfarrgemeinderates kandidieren möchtest!

Falls Du jemanden aus Deinem Bekannten- und Freundeskreis für den Pfarrgemeinderat vorschlagen möchtest, schreibe bitte Deinen Tipp auf die ausliegenden Tippzettel und wirf den Zettel dann in die Kandidatenbox. Die Zettel und die Boxen stehen im Pfarrheim sowie in den Kirchen St. Josef, Aschau-Werk und Maria-Hilf, Waldwinkel bereit.



Veranstaltungen November 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
SA 01.11.	09:30 Uhr	Pfarrei Aschau: Pfarrgottesdienst Allerheiligen	Pfarrkirche
SA 01.11.	14:00 Uhr	Pfarrei Aschau: Andacht mit Gräberumgang	Pfarrkirche
SA 01.11.	14:30 Uhr	Bräustüberl: Altes Bier	Bräustüberl Ametsbichler
SA 01.11.	16:00 Uhr	Fußball: SV Aschau - TSV Dorfen	Veilchen-Arena
SA 01.11.	18:00 Uhr	Fußball: SV Aschau II - DJK SV Oberndorf	Veilchen-Arena
SO 02.11.	09:30 Uhr	Pfarrei Aschau: Gottesdienst zu Allerseelen	Pfarrkirche
MI 05.11.	08:30 Uhr	Seniorenfrühstück	Pfarrheim St. Anna
DO 06.11.	14:00 Uhr	Seniorennachmittag	Don Bosco Saal Waldwinkel
SA 08.11.	19:00 Uhr	KAB: Vorabendmesse für verstorbene Mitglieder	Pfarrkirche
DI 11.11.	17:00 Uhr	Kinderförderverein: Martinsfeier	Bei der Feuerwehr
DI 11.11.	17:00 Uhr	Bräustüberl: Martins-Gans	Bräustüberl Ametsbichler
MI 12.11.	14:00 Uhr	AWO: Seniorenstammtisch	Bräustüberl Ametsbichler
MI 12.11.	20:00 Uhr	KSK: Stammtisch	Bräustüberl Ametsbichler
DO 13.11.	17:00 Uhr	Sudpfandl AfterWork	Sudpfandl
SA 15.11.	14:00 Uhr	Hoagarten Hofcafe Howaschen	Hofcafe Howaschen
SA 15.11.	15:00 Uhr	Fußball: SV Aschau - SV Saaldorf	Veilchen-Arena
SO 16.11.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Totengedenken	Pfarrkirche
DI 18.11.	19:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Rathaus
FR 21.11.	20:00 Uhr	Sudpfandl: Revival-Party	Sudpfandl
FR 21.11.	20:00 Uhr	Kreisheimatpflege: Wirtshaussingen	Bräustüberl Ametsbichler
SA 22.11.	19:00 Uhr	SVA Tennis: Jahresabschlussfeier	Schorsch-Arena
SA 22.11.	20:00 Uhr	Musikverein: Jahresabschlusskonzert	Gemeindehalle Aschau
FR 28.11.	18:00 Uhr	Kinderförderverein: Christkindlmarkt	Rathausparkplatz
SA 29.11.	15:00 Uhr	Kinderförderverein: Christkindlmarkt	Rathausparkplatz
SO 30.11.	15:00 Uhr	Kinderförderverein: Christkindlmarkt	Rathausparkplatz
SO 30.11.	09:30 Uhr	Festgottesdienst zur Eröffnung der Pfarrkirche	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Veranstaltungsvorschau Dezember 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
MI 03.12.	08:30 Uhr	Seniorenfrühstück	Pfarrheim St. Anna
DO 04.12.	17:00 Uhr	Sudpfandl: AfterWork	Sudpfandl
FR 05.12.	19:00 Uhr	Alt- und Jungschützen: Nikolaus-Nussnschießen	Schützenheim
FR 05.12.	19:30 Uhr	Nikolausfeier Schützen	Schützenheim
SA 06.12.	19:00 Uhr	KSK: Weihnachtsfeier	Schützenheim
SO 07.12.	16:00 Uhr	Pfarrei Aschau: Wortgottesdienst zum Gedenktag der Sternenkinder	Pfarrkirche
SO 07.12.	17:00 Uhr	Kinderförderverein: Feuerabend	Rathausparkplatz
MO 08.12.	19:30 Uhr	SVA Kegeln: Spielersitzung	Kegelbahn Aschau a. Inn